

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die 12. Sitzung des Verwaltungsrates Kulturforum Witten**

**am Donnerstag, 10.11.2016**  
**Otto-Schott-Saal (Konzertsaal), Haus Witten**

---

**Anwesend:**

<b>Vorsitzende</b>	Leidemann
<b>Vorstand</b>	Steimann
<b>SPD</b>	<b>Ratsmitglieder / sachk. Bürger/innen</b> Sander, Podolski, Fromme, Lukas (sB), Frank
<b>CDU</b>	<b>Ratsmitglieder / sachk. Bürger/innen</b> Grunwald, Pompetzki, Lange (sB)
<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	<b>Ratsmitglieder</b> Dannert, Wood
<b>Bürgerforum</b>	<b>Ratsmitglied / sachk. Bürger/innen</b> Kahl (sB)
<b>DIE LINKE</b>	<b>Ratsmitglied / sachk. Bürger/innen</b> Weiß
<b>FDP</b>	<b>Ratsmitglied</b> Fröhlich
<b>WBG</b>	<b>sachk. Bürger/innen</b> Nimsch (sB)
<b>Beirat für Museumsangelegenheiten</b>	Lippert, Priester
<b>Verwaltung</b>	Tata (KF), Kohl (KF), Knajder (PR), Harnisch (KF), Eckelt (KF), Kliner-Fruck (KF), Wolf (KF), Kühl (KF)
<b>Gäste</b>	Scholz (sB), Albrecht (sB, DIE LINKE), Heidorn (SPD), Muhr (Ref. 01), Ostwald (sB, SPD)
<b>Beginn: 17.00 Uhr</b>	<b>Ende: 18.20 Uhr</b>

## Öffentliche Sitzung

Vor der Sitzung wird zunächst die sachkundige Bürgerin Scholz (Bürgerforum) vereidigt. Anschließend begrüßt die Verwaltungsratsvorsitzende die neuen Verwaltungsratsmitglieder.

Schließlich weist die Verwaltungsratsvorsitzende darauf hin, dass der unter TOP 5 zum Beschluss vorgesehene Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 als eingebracht betrachtet wird. Die Beschlussfassung wird auf die nächste Sitzung des Verwaltungsrates verschoben.

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung vom 01.06.2016**

Der Verwaltungsrat genehmigt die Niederschrift der oben genannten Sitzung  *einstimmig*.

### **TOP 2 Entgeltordnung für die Musikschule (Verwaltungsvorlage Nr. 14)**

Die Verwaltungsratsvorsitzende verweist auf den kurzfristig zum Sitzungsbeginn als Tischvorlage vorgelegten Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 09.11.16.

Frau Weiß, Fraktion DIE LINKE, erläutert den Antrag der Fraktion.

Nach Rede und Gegenrede wird der Antrag der Fraktion DIE LINKE  *mehrheitlich* abgelehnt.

Der Verwaltungsrat stimmt  *mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung* dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage Nr. 14 wie folgt zu:

*Der Verwaltungsrat beschließt die Neufassung der Entgeltordnung der Musikschule des Kulturforums Witten gem. Anlage 1 zum 01.01.2017.*

### **TOP 3 Wahlordnung Kulturbeirat (Verwaltungsvorlage Nr. 16)**

Es liegt der Antrag der Fraktion Die LINKE vom 09.11.16 als Tischdrucksache vor.

Frau Weiß, Fraktion DIE LINKE, begründet und erläutert den Antrag.

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE wird nach Rede und Gegenrede  *mehrheitlich* abgelehnt.

Der Verwaltungsrat stimmt  *mit drei Gegenstimmen und einer Enthaltung* dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage Nr. 16 wie folgt zu:

*Der Verwaltungsrat des Kulturforum Witten beschließt die Wahlordnung für den Kulturbeirat der Stadt Witten gemäß dem beigefügten Entwurf (siehe Anlage „Wahlordnung für den Wittener Kulturbeirat“).*

*Damit wird die in der Sitzung des Verwaltungsrates Kulturforum am 01.06.2016 unter TOP 5 beschlossene Satzung (Verwaltungsvorlage 11) für den Kulturbeirat Witten um die erforderliche Wahlordnung ergänzt und dem am 23.03.2015 vom Rat der Stadt Witten unter TOP 9 beschlossenen Prüfauftrag an das Kulturforum zur „Änderung der Satzung des Kulturforums“ entsprochen.*

#### **TOP 4 Nächste Schritte Masterplan Kultur (Verwaltungsvorlage Nr. 17)**

Herr Tata, Kulturbüro, berichtet über den am 20. September 2016 durchgeführten Workshop „Masterplan Kultur“, an dem Mitglieder des Verwaltungsrates und die Kulturverwaltung teilgenommen haben.

Frau Dannert, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, schlägt vor, den Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage Nr. 17 auf den ersten Satz zu reduzieren, da die darauf folgenden Sätze lediglich der Erläuterung dienen.

Frau Weiß, Fraktion DIE LINKE, schlägt vor, den kompletten ersten Abschnitt des Beschlussvorschlages der Verwaltungsvorlage Nr. 17 zu beschließen.

Seitens der Verwaltungsratsmitglieder wird der Wunsch nach einer genaueren Darstellung der finanziellen und personellen Auswirkungen geäußert sowie um Erläuterung zu der geplanten Website gebeten.

Nach entsprechender Beratung wird festgehalten, dem Verwaltungsrat regelmäßig über den Fortgang des Masterplans Kultur Bericht zu erstatten.

Der Verwaltungsrat beschließt *mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung* die Verwaltungsvorlage Nr. 17 mit dem auf den ersten Satz gekürzten Beschlussvorschlag wie folgt zu:

*Der Verwaltungsrat des Kulturforum Witten beschließt die in der Sach- und Rechtslage dargelegten Schritte auf dem Weg zu einem Masterplan Kultur für die Stadt Witten.*

Frau Weiß, Fraktion DIE LINKE, gibt in einer persönlichen Erklärung zu Protokoll, dass aus Sicht der LINKEN nicht über die Verwaltungsvorlage Nr. 17 abgestimmt wurde, sondern nur über die Kürzung des Beschlussvorschlages.

#### **TOP 5 Wirtschaftsplan 2017 (Verwaltungsvorlage Nr. 13)**

Die Verwaltungsvorlage Nr. 13 wird als eingebracht betrachtet. Die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2017 wird auf die nächste Sitzung des Verwaltungsrates verschoben.

#### **TOP 6 Pflichtprüfung Jahresabschluss: Bestellung der Wirtschaftsprüfer für die Prüfung 2016 (Verwaltungsvorlage Nr. 15)**

Der Verwaltungsrat beschließt  *einstimmig* die Verwaltungsvorlage Nr. 15 wie folgt

*Der Verwaltungsrat beschließt, die Märkische Revision GmbH, Essen, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 zu beauftragen.*

**TOP 7 Restitutionsbegehren Hermann Max Pechstein:  
Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 29. September 2016 – „Beratungen zu den  
Verhandlungen zum Restitutionsbegehren des Bilds „Zirkusreiterin“ und das Gespräch mit  
RA Stötzel dazu“**

Frau Weiß, Fraktion DIE LINKE, erläutert den Antrag der Fraktion vom 29.11.16

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE wird nach Rede und Gegenrede *mehrheitlich* abgelehnt.

**TOP 8 Berichte**

**8.1 Kienbaum-Untersuchung / Sachstand Stellenbesetzung**

Der Vorstand legt anhand von drei aktuellen Stellenbesetzungen im Saalbau, Märkischen Museum und Kulturbüro/Vorstandsbüro dar, wie wesentliche Empfehlungen von Kienbaum aus der Organisationsuntersuchung umgesetzt wurden. In allen Fällen sind die Tätigkeitsbereiche einer Aufgabenkritik unterzogen und Möglichkeiten der Verbesserung genutzt worden; so vor allem zur Verfügung stehende Spielräume für die Bündelung von Aufgaben.

**8.2 Entwicklung Besucherzahlen von Bibliothek und Museum**

Frau Wolf, Leiterin Bibliothek, und Herr Kohl, Kurator Märkisches Museum, informieren über die positive Entwicklung der Besucher- bzw. Nutzerzahlen seit der gemeinsamen (Wieder-) Eröffnung im Juni 2016. Hierzu wird eine Tischvorlage mit den aktuellen Besucher- bzw. Nutzerzahlen verteilt. Bereits jetzt haben sich die Erwartungen an steigende Besucherzahlen am gemeinsamen Standort in der Husemannstraße 12 erfüllt. Frau Wolf ergänzt den Sachstand mit Informationen zum Bibliotheksstandort in Annen. Die Verwaltungsratsvorsitzende weist hierbei darauf hin, dass in dem gleichen Gebäude geflüchtete Frauen untergebracht werden sollen.

**8.3 Aktueller Stand Förderungen und Zuwendungen an das Kulturforum**

Der Vorstand gibt dem Verwaltungsrat einen Zwischenstand der akquirierten Drittmittel und Zuwendungen seit Mitte 2016. Unter anderem wird das Kulturbüro von der Kunststiftung NRW insgesamt 35.000 Euro für die „Wittener Tage für neue Kammermusik 2017“ und vom Land Nordrhein-Westfalen 17.000 Euro für Kulturrucksackprojekte erhalten. Die Bibliothek Witten erhält unter anderem von Land NRW und Bezirksregierung Arnberg für Medienprojekte für Asylsuchende und Migranten 5.000 Euro und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung für das Projekt „Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ 11.000 Euro. Das Märkische Museum war im laufenden Jahr auch ohne Ankaufsetat in der Lage, den Kunstbesitz durch die Akquisition von Sachzuwendungen mit einem Gesamtwert von rund 37.000 Euro zu ergänzen. Zudem liegen bereits jetzt verbindliche Schenkungszusagen für das Jahr 2017 vor.

gez. Sonja Leidemann

---

Sonja Leidemann  
Vorsitzende

gez. Anika Kern

---

Schriftführerin